

# Leipziger Tageblatt

und  
**Anzeiger.**

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Montag den 8. September.

1873.

Bekanntlich täglich  
früh 6 1/2 Uhr.

Abnahme und Expedition  
Johannsgasse 33.  
Herausgeber: A. H. Meißner.  
Verleger: A. H. Meißner.  
Verlag: Leipzig, Neudammstr. 11-13.  
Erscheinung: Montag bis Samstag, früh 6-7 Uhr.

**Kaufpreis 10,900.**  
Abonnementpreis  
vierteljährlich 1 Thlr. 15 Ngr.,  
incl. Belegblätter 1 Thlr. 20 Ngr.  
Jede einzelne Nummer 2 1/2 Ngr.  
Belegblatt 1 Ngr.  
Schriften für Extrablätter  
ohne Postbeförderung 11 Thlr.  
mit Postbeförderung 14 Thlr.  
**Inserate**  
4-spaltige Schriftgröße 1 1/2 Ngr.  
Größere Schriften  
laut unserem Preisverzeichnis.  
Kleinere unter d. Rubrication  
die Spaltweite 2 Ngr.

Nr. 251.

### Bekanntmachung.

Herrn J. O. Wagner hierseits, Kürbnerstraße Nr. 61, ist eine amtliche Versteigerung für Postfreimarken, Postkarten etc. übertragen worden. Die Herr Louis Sotter hierseits, Peterstraße Nr. 49, übertragen gewisse amtliche Versteigerungen erlischt dagegen am 9. d. Mts.  
Leipzig, den 6. September 1873.  
Der Kaiserliche Ober-Post-Director.  
J. v. Braubvogel.

### Vermietung.

Die auf sämtlichen Räumlichkeiten der Stadtgemeinde schuldigen Haus-, Schulgasse 5, bestehende und mit Wasserleitung versehen Wohnung soll vom 1. October d. J. an gegen vierteljährliche Kündigung andernweit an den Bestbietenden vermiethet werden. Hierzu braucnen wir auf  
Dienstag den 9. September d. J. Vormittags 11 Uhr  
eine Versteigerungstermin an Rathshofe an und fordern Miethlustige hierdurch auf, in demselben anzufragen und ihre Gebote zu thun.  
Die Auswahl unter den Bietern, sowie jede sonstige Entscheidung wird vorbehalten.  
Die Versteigerungs- und Vermietungsbedingungen nebst dem Inventarium der zu vermiethenden Wohnung können schon vor dem Termine an Rathshofe eingesehen werden.  
Leipzig, den 25 August 1873.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

### Leipziger Tageskalender 1873.

#### VIII. Monat August.

- Der Monat August beginnt, wie der Monat Juli geschlossen, mit großer Hitze, und hielt diese auch, mit Ausnahme einiger weniger Tage in der Mitte des Monats, bis zum Schluß des Monats an.
- Stiftungsfest des Allgemeinen Turnvereins, beehrt durch Schauturnen, Mittagessen und Fest; Sommerfest des Leipziger Turnvereins in Annaburg (Bericht über beide Feste siehe Tageblatt vom 5. d. Mts.)
- Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tageblatt vom 5. d. Mts.) theilt den Einwohnern mit, daß in Folge eines Währungsverfalls in der Hauptleitung der Wasserleitung, bei der Stadt eine kurze Zeit das Wasser entzogen wird; Abhaltung des Fischerfestes auf dem Ende der Insel Owen Retiro. — Durchreise des Herzogs und der Herzogin von Sachsen-Altenburg.
- Jahresversammlung des Leipziger Hauptvereins der Schul-Abtheilung zu Penig, 1. Tag. — Explosion im Laboratorium des Herrn Andrich (Herrn Krause Nachfolger) in Gohlis, verlegt vier oder minder 4 Arbeiter.
- Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tageblatt vom 8. d. Mts.) erinnert mit Bezug auf die in Kürze bevorstehenden Wahlen, daß die Nicht-entrichtung der staatlichen und städtischen Ausgaben dieses bürgerlichen Ehrenrechtes zur Folge habe. — Aufzug des Rathes (veröffentlicht ebenfalls im Tageblatt vom 8. d. Mts.) zur Unterhaltung der durch Wasser argbeschädigten Immobilien in Borsdorf. — Jahresversammlung des Leipziger Hauptvereins der Schul-Abtheilung zu Penig, 2. Tag. — General-Versammlung des Vereins zur Fürsorge arbeitsloser Sträflinge.
- Durchreise des Herzogs Leopold von Anhalt.
- Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tageblatt vom 15. d. Mts.) ernannt den aus dem Rathcollegium ausgeschiedenen Stadtrath Kaufmann Vering zum Stadthalter (siehe den 9. Juni). — Sommerfest des kaufmännischen Vereins im Schützenhaus.
- Römisches Schießen der Schützengesellschaft, 1. Tag. — Gottesfest der Leipziger Marine in Leipzig (Bericht siehe Tageblatt vom 12. d. Mts.). — 50-jährige Stiftungsfest des Turnvereins Gohlis. — Dr. Joh. Wülb. Hempel, 40 Jahre lang (siehe indeß emeritirter) Oberlehrer an der Nicolaikirche, stirbt.
- Berordnung des Königl. Ministeriums des Innern, ernannt für die bevorstehenden Landtagswahlen Kreisbürgermeister Dr. Stephan zum Wahlcommissar für den 1. Wahlkreis der Stadt Leipzig, und Gerichtsamtman n. Petruske als Wahlcommissar des 24. ländlichen Wahlkreises. — Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tageblatt vom 13. d. Mts.) über die Feier des 2. September als Nationalfesttag (siehe den 18. Juni und 3. Juli). — Königschießen der Schützengesellschaft, 2. Tag. — Jahrgang der 3. Classe der 84. kgl. sächs. Landesloterie, 1. Tag.
- Siebenter deutscher Protestantentag. Besichtigung der Gasse im Hotel de Prusse; Ausstellungen im Saale der 1. Bürgerische. — Jahrgang der 3. Classe der 84. kgl. sächs. Landesloterie, 2. Tag. — Durchreise Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg.
- Veröffentlichung der Protokolle der Rathsvorstellungen vom 16. und 19. Juli im Tageblatt; in ersterer Sitzung Mittheilung der Beschlüsse der am 18. Juni gewählten 4 neuen Mitglieder seitens der Kreisdirection. — Bekanntmachung des Polizeiamtes (veröffentlicht im Tageblatt vom 14. d. Mts.) unterfragt die Theilhaber an dem bevorstehenden Congreß der socialdemokratischen Arbeiterpartei zu Eisenach. — Siebenter deutscher Protestantentag; Gottesdienst an der Nicolaikirche, gehalten von Prof. Dr.

Leipziger Tagblatt) sind. (Nekrolog siehe Tageblatt vom 28. d. Mts.)  
**20. Erstes Mitteldeutsches Bundes- und drittes Leipziger Preischießen.** 5. Tag. Fortsetzung des Schießens im neuen Schützenhaus. — Schluß des Sommerfestes der Anhaltstädter. — Versammlung der Väterinnung lehnt eine Lebensversicherung der Gehilfen ab. — Eröffnung der Dalkstelle Barnack auf der Leipziger Zweigbahn.  
**21. Erstes Mitteldeutsches Bundes- und drittes Leipziger Preischießen** 6. und letzter Tag. Schluß des Schießens, mit dem großen Adlerschießen im neuen Schützenhaus. (Bericht über das Schießen siehe Tageblatt vom 18-21. 22. und 24. d. Mts.)  
— Einrichten des 106. Infanterieregiments (von Chemnitz kommend) und des 13. Jägerbataillons (von Reichen kommend); dieselben werden hier einquartiert, um an den bevorstehenden Brigademännern Theil zu nehmen. — Durchmarsch einer Batterie des (preussischen) Magdeburger Feldartillerieregiments Nr. 4; (wird ebenfalls 1 Tag hier einquartiert).

**22. Bekanntmachung des Rathes** (veröffentlicht im Tageblatt vom 27. d. Mts.) über den Fond zum Lehnabendmal, der im verflohenen Jahr von 10,388 Thlr. 28 Ngr. 1 Pf. auf 10,557 Thlr. 14 Ngr. 7 Pf. gestiegen ist. — Dieleschen (veröffentlicht im Tageblatt vom 26. d. Mts.) berlegt wegen der Sebaufeier den Wochenmarkt vom 2. September auf den 1. September. — Besatzung des Vorstandes des hiesigen Buchhändler-Vereins, am 2. September wegen der Feier des Nationalfestes die Geschäfte alle geschlossen zu halten. — Beginn der Brigade-Männer in der Nähe des Thonbergs (bis zum 28. dauern; siehe den 21.). — Pöbelexcasse, Schlägereien zwischen Militär und Civil in der Pleißergasse; Polizei stellt mit Mühe und nach vielen Verhaftungen die Ruhe wieder her. — Die Hitze wieder bis zu 28 Grad im Schatten gestiegen.

**24. Wiederholte Pöbelexcasse** in der Pleißergasse und den benachbarten Straßen und Plätzen.  
**25. Im Tageblatte des Protokoll** der Rathsvorstellung vom 23. Juli veröffentlicht; in derselben Referat über neue Verhandlungen mit der Staatsregierung wegen Verlegung des Kohlen- und Rangirbahnhofs der Westlichen Staatsbahn (siehe den 25. Mai). — Durchmarsch von drei weiteren Batterien des preuss. Magdeburger Feldartillerieregiments Nr. 4 (siehe den 21.) und Einrücken der 1. Abtheilung des sächs. Feldartillerieregiments Nr. 12 (zur Theilnahme an den Wandern). — Die Pöbelexcasse in der Pleißergasse, auf dem Königsplatze u. wiederholten sich in ausgedehnter Weise; in der Pleißergasse werden 5 der daselbst befindlichen Bordellwirthschaften demolirt; erst die Ausbietung starker militärischer Kräfte stellt die Ordnung wieder her.

**26. Bekanntmachung des Rathes** (veröffentlicht im Tageblatt vom 28. d. Mts.) den gesetzlich gebotenen Beitritt aller hier in Arbeit sitzenden Gesellen, Gehilfen und Fabrikarbeiter zu irgend einer Krankencasse betreffend. — Dögl. (veröffentlicht im Tageblatt vom 27. u. 28.) die 3. Quittung über die für die Wasseralamtlosen zu Immensstadt eingegangenen Gaben, im Betrage von 445 Thlr. 6 1/2 Ngr. (siehe auch den 19.). — Dögl. (veröffentlicht im Tageblatt vom 27. d. Mts.) bringt mit Bezug auf die in den letzten Tagen stattgefundenen unruhigen Kastritte §. 116 des Reichsstrafgesetzbuchs und §. 4 des sächsischen Gesetzes vom 10. Mai 1851 in Erinnerung und fordert die Einwohner der Stadt zu ruhiger gefühmgewöhnten Verhalten auf. — Nichtdenkbarer am Abend doch wieder Wiederholung der Exccasse und Zusammenrottungen in der Pleißergasse und den umliegenden Straßen und Plätzen. — Bekanntmachung des Staatsammtes (veröffentlicht im Tageblatt vom 29.) über bedenkende, bei den Pöbelexcassen am 23. und 25. kitzungsunfähige Liebhaber. — Generalversammlung des Leipziger Musikvereins. — In der Mittagshitze 30 Grad Wärme nach Celsius im Schatten.

**27. Warnung des General-Commandes** (veröffentlicht im Tageblatt vom 28.) droht bei ferneren unruhigen Ausritten mit dem vollen Gebrauch der W... leitens des Militärs. — Bekanntmachung des Rathes und des Polizeiamtes (ebenfalls veröffentlicht im Tageblatt vom 29. d. Mts.) verlegt, daß nach eingetragener Dunkelheit auf dem Königspl., Rog- und Königspl., dem Ostmarkt und den umliegenden Theilen der Promenaden nicht mehr denn 3 Personen zusammengehen und in der Pleißergasse Niemand stehen bleiben soll; ferner tag spätestens um 11 Uhr alle Restaurationen, Schenkwirthschaften etc. geschlossen werden müssen. — Tropen am Abend in dem betreffenden Stadttheil doch wieder vielfache Zusammenrottungen und Tumulte, die indeß durch kräftiges und rücksichtsloses Einschreiten des ausgebotenen Militärs stets bald wieder gedämpft werden. — Reorganisation des liberalen Landtagswahlcomittees für den 24. ländlichen Wahl-

frei; Kaufmann Sparig aus Reudnitz als Landtags-Candidat aufgestellt.  
**28.** In Folge der energischen Maßregeln der Militär- und Civilbehörden die Ruhe der Stadt nun nicht weiter gefährdet (siehe den 23-26.). — Durchreise Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg.  
**29.** Durchreise Sr. Majestät des Deutschen Kaisers (von Gastein nach Berlin zurückkehrend). — Anwesenheit Sr. königlichen Hohheit des Prinzen Georg. — Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tageblatt am 30. d. Mts.) theilt die Bekanntmachung vom 27. d. Mts. wieder an der Kraft. — Ausmarsch der hier befindlichen sächsischen Truppen (mit Ausnahme eines Bataillons des 107. Regiments, welches zur Aufrechterhaltung der Ruhe hier verbleibt) in die Cantonementen bei Rochlitz, Wittweide und deren Umgegend. — Widernachlassen der allzu großen Hitze.

**30. Bekanntmachung des Rathes** (veröffentlicht im Tageblatt vom 31. d. Mts.) enthält Vorschriften und Anordnungen für den Nationalfesttag am 2. September. — Dögl. (ebenfalls veröffentlicht im Tageblatt vom 31. d. Mts.) die Sperrung eines Theiles der Weststraße wegen Schützenbau betreffend. — Im Tageblatt Publication der Protokolle der Rathsvorstellungen vom 26. und 30. Juli.

**31. Kirchliche Feier des Constitutionstages.** — Große Gesangsausführung des Jülicherbundes im Franziskanertheater zu Gohlis, als Vorfeier des Nationalfesttages vom 2. September. (Bericht siehe Tageblatt vom 2. September). — Ende der Gerichtsferien. — Schauturnen des Leipziger Turnvereins. (Bericht siehe Tageblatt vom 2. September). — Im Tageblatt ein Aufzug des liberalen Wahlcomittees des 24. (ländlichen) Wahlbezirks für die Wahl des Kaufmanns Sparig (siehe den 27. d.). — Erklärung des Professors Wuttke, kein Landtagsmandat anzunehmen, da er den Kandidat, als nicht zu Recht bestehend, nicht anerkennen könne.

### Notiz über Carbonsäure als zweckmäßiges Desinfectionsmittel der Aborte.

Die Carbonsäure kann angewendet werden in flüssigem Zustande oder in fester Form, als sog. Streupulver.  
Die flüssige Carbonsäure kommt im Handel vor in Form einer dunkelweißen, klaren, durchsichtigen und hart wiechen Flüssigkeit, oder als eine mehr oder weniger braunschwarze, undurchsichtige, süßliche Masse. Die letztere, mit der Handvertheilung 100-prozentige, ist reine Carbonsäure; sie giebt mit der zweifachen Menge Wasser zusammengebracht eine milchartig getriebene Flüssigkeit. Die unbrauchbare, braunschwarze Carbonsäure, im Handel als 20- bis 75-procentige verdünnt, bildet mit der oben angegebenen Wassermenge eine schwach rötlich gefärbte Flüssigkeit, welche durch unzulässige braune Theile mehr oder weniger stark getrübt ist. Diese unzulässigen Theile besitzen die desinficirende Wirkung nicht in dem Maße wie die reine Carbonsäure und es ist daher zweckmäßig zur Desinfection eine Säure anzuwenden, welche mindestens 50 Proc. reine Carbonsäure enthält.

Bedient man sich der flüssigen Carbonsäure, so bringt man in einen Eimer aus Holz oder Zink, von der Größe wie solche in den Haushaltungen üblich sind, oder in eine Oefenanne von mittlerer Größe, 1/2 Liter Carbonsäure und füllt hierauf den Eimer bis zur Hälfte mit Wasser, am besten unter Anwendung eines kräftigen Strahls der Wasserleitung. Die hierdurch erhaltene Mischung giebt man theils in die Abortröhre der einzelnen Etagen, theils in die Abortgrube und sucht dabei so viel als möglich die Wände der Röhre mit der Mischung zu besprengen. Mit diesem Eingießen fährt man fort, bis der Abortgeruch verschwunden und der charakteristische Geruch der Carbonsäure anhaltend bemerkbar macht. Man erneuert das Eingießen, wenn der Abortgeruch wieder auftritt.

Benutzt man die Carbonsäure in Form von 100 Streupulver, so wirft man letzteres in die Abortgrube und in die Abortröhre in solcher Menge, bis der Geruch der Carbonsäure deutlich hervortritt, und wiederholt dieses Verfahren, wenn dieser Geruch verschwunden ist.

### Patent-Menstruationskissen.

Gleich praktisch für Damen, Preiscomant, Gebrauchsanweisung, Cassimir Diana-Pat.

### Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medicin und ohne Kosten. Revalencelele Du Barry von London.

Allen Leidenden Gesundheit durch die vorzügliche Revalencelele Du Barry, welche ohne Anwendung von Medicin und ohne Kosten sich bei den nachfolgenden Krankheiten bewährt: Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-

Zeder-, Drüsen-, Schleimhaut-, Nieren-, Blasen- und ...

Certifikat Nr. 73,670.

Es sind nunmehr sieben Monate, daß ich mich in ...

Certifikat Nr. 73,968.

Damit dem vorerwähnten Jarina ist meine Schwester, ...

Certifikat Nr. 73,704.

Prüfung, Post Colledge in Wärsen, 7. Mai 1871.

Hauptstadt als Fleisch, exportirt die Revalensiere ...

In Bleichhöfen von 1/2 Pfund 18 Sgr., 1 Pfund ...

Tageskalender.

Bankwirth Bureau Bahnhofstraße 17, offen 8-3 Uhr ...

Geuermeisterstellen: In der Rathswache (Centralstation) ...

Städtische Anstalt für Krebs- und Schinde- ...

Ordnung für Dienstmädchen, Kohlgerienstraße 19 ...

Stadtbad im alten Jacobshospital in den ...

Städtisches Theater. Vorstellung des ...

Del Bergho's Kunstausstellung, Markt, ...

Schülerhaus in Schiffschloß ...

Schulunterricht in Schiffschloß ...

C. A. Kleemann's Musikalien-Handlung, ...

Erstes Pianoforte-Magasin von Robert Sellz ...

Bahnhof Schwarze, St. Wundmühlstr. 27 ...

Bernhard Freyer, 89 Neumarkt, ...

Chinesische Theehandlung von Kreisemann & Grotzschel ...

Größtes Sortiment von Regalirförmern ...

Die Journalisten. Lustspiel in 4 Acten von Gustav Freytag ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

Revue Theater. (219. Abonnement-Vorstellung.) ...

(Magdeburg, Berlin) - 6 Radm. (Halberstadt) ...

Thüringische Bahn: 5. 45. früh, ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Meißner Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Deiz ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Concursberöffnung. In dem Vermögen ...

Vertical text on the right edge of the page, including names like 'Carl', 'Löpfl', and 'Bor'.

Clavier Unterricht für mässigen Honorar ertheilt ein tüchtiger Lehrer. Off. Y 1080. an Robert Braunes, Markt Nr. 17.

Robert Braunes, Annoncen-Bureau - Markt Nr. 17. Du bist von meiner Reise zurück. Dr. med. Herm. Klemm.

Dr. med. Herm. Klemm, Zahn-techniker J. Parreidt, Poststrasse 2.

Zöpfe v. 10 u. alle Haararbeiten u. bill. Körnerstr. 11. v. 10 u. Chignons eleg. g. h. Ernst Schütze.

Carl Schiffers Expediteur Aachen. Kleider repar., rein., wäscht, Wintersachen rich. et vor f. Sohn, Schneid., Petersstr. 2, I.

Herron Kinder- und Mädchen-Moden jeder Art nach den neuesten Moden schnell und billig.

Für Herren Sommer- und Winterroben, welche bequem und leicht sind, werden ohne das Futter besetzt, echt wie neu aufgefärbt.

Herrenkleider werden repariert, gereinigt u. gewaschen. NB. Winterroben wie neu hergerichtet. Dorotheenstr. 3, Hof 3 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Reifen werden sauber, dauerhaft und billig polirt, auch sehr schön dunkel zu Mahagoni. Fr. Winter, Reibpolirer und Tischler, Anthonstr. 12 C, 4 Treppen.

Magdeburg-Halberstädter und Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.

Som 1. November e. ab unterliegen im Local-Verkehr und in allen directen Verkehren leere Kisten, Kisten und leere Glasballons und Kannen in Körben, alt oder neu, der 1 1/2 fachen Normal- bezw. Eilgutfracht.

Die Directorien. Leipzig, den 29. August 1873.

Leipziger Vereinsbank in Leipzig. Status per 30 Juni 1873. Activa

Table with financial data for Leipzig Vereinsbank, including Cash, Exchange, Effects, and various stocks.

Frege & Co., Berlin, Commanditbeteiligung

Table with financial data for Frege & Co., including Lombard, Mobilien, and various bonds.

Leipziger Vereinsbank.

Zur billigen Besorgung der jetzt zur Ausgabe gelangenden jungen Actien der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn, Berlin-Anhalter Eisenbahn halte ich mich empfohlen.

Albert Glenck, Hainstraße 4.

Schreib-Lehr-Institut von E. Schneider, Kalligraph, Sternwartenstr. 18c, III. Prospects gratis.

Abendcourse für junge Leute aus dem Kaufmanns- und Gewerbestande

Die von dem Unterzeichneten seit einer Reihe von Jahren geleiteten Abendcourse für junge Leute aus dem Kaufmanns- und Gewerbestande...

G. Doenges, Lehrer der Handelswissenschaft u. d. kaufm. Rechnens an der Kaufm. Fortbildungsschule, Burgstrasse No. 4, I. Etage.

Lehranstalt für Mädchen.

Für den in der Lehranstalt der Unterzeichneten (höhere Töchter- und Mädchen-Schule) zu Michaelis beginnenden neuen Cursus werden Anmeldungen von jetzt ab täglich von 2-4 Uhr entgegengenommen.

Agnes Forker, Königsstraße 2b, II.

Bartwuchs

in 1/4 Jahr bei ganz jungen Leuten durch rationelle Kräftigung der Bartwurzeln zu erzeugen. A 1 u. Depot bei Herrn Robert Mühlig, Petersstrasse 2.

Bergmann's Bartzeugungstintur

schwersten Mittel, bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, empfiehlt A. Fl. 10 und 15 Ngr. G. F. Märklin, Markt 16.

Abfall-Solfe

empfehlen Wilhelm Diets, Grimm. Straße 8.

L. Wünsche, Universitäts-Str. 5. Auswahl chirurgischer und thierärztlicher Instrumente.

Bandagen-Magazin

Lager feiner Messer und Stahlwaaren, f. s. patent. Schuss-Waffmesser, elast. Streichriemen, eigene Fabrikate, in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Alfenide (Silber) Waaren

von V. A. Jüst & Comp. in Berlin, Tafelgeschäfte, Eisekessel, Futterboxen, Fruchtstühlen, Esstischstühle.

Permanente Ausstellung für Haus- und Küchen-Bedarf

Richard Schnabel, Leipzig, 7 Wintergartenstraße 7.

Corsets

vorzüglich sitzend, von 10 u. an bis zu den feinsten für Damen u. Kinder empfiehlt in großer Auswahl.

Louise Zimmer, Nr. 2 Thomaskirchhof Nr. 2.

Zöpfe

von reinem abgeseihten Haar in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Chignons

nach neuestem Geschmack, leicht und sehr fleisam, empfiehlt der geehrten Damenwelt.

Adolf Heinrich, Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

H. Heinig

Schuhwaaren-Lager eigener Fabrik, nach Wiener Muster, empf. Herren- und Damenstiefeln.

Heinrich Barthol

Querstr. 12 - Ecke Geleitstr. Lager Polster- Meublen und Matratzen eigener Fabrik.

Restaurants

Vollständige Hotel- u. Restaurant-Einrichtungen werden in kurzer Zeit solid und billig angeführt.

J. A. Schwalbe, Burgstr. 5.

### Schablonen

in Latein und Griechisch, so auch waltsche rote und schwarze Farbe empfiehlt  
**Wilb. Dietz**, Grimm. Straße 8.  
 Kronleuchter für Gas und Petroleum, Petrol-Apparate, alle Sorten Gas- und Wasserhähne empfiehlt die Selbstgeheret und Metallwaaren-Fabrik **Borna, Bernh. Koesch.**



Beste englische  
**Leder-Treibriemen**  
 von 1 bis 7" engl. Breite stets am Lager empfiehlt

**Arnold Reinshagen,**  
 Gummi- und Gatta Percha-Waaren-Fabrik.  
 19 Bahnhofstrasse, Ecke des Blücherplatzes (Tschermanns Haus).

Circum 50 Ctr. Ufermäcker Tabak, schönes Umblatt, per Ctr. 14 1/2, versendet gegen Nachnahme von 1 Ctr. Ballen an  
**T. B. Kramer** in Merseburg.

### Roheis

haben stets abzugeben  
**Dresden. Hackmann & Co.**  
 Früh 6 Uhr frische Milch, sowie 6 Uhr Abend Katharinenstraße Nr. 18, Durchgang nach der Gaisstraße.

### Frische Tafelbutter

pro St. — 1/2 Ranne à 11 W verkaufe in Rübien nicht unter 20 St.  
 Adressen unter Chiffre G. R. H. 18. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

### Sonig.

Schöner Thüringer Blumenhonig, bei den hohen Butterpreisen für Kinder vortheilhaft, ist Bogen halber in Töpfen wie im Einzelnen billig abzulassen Bauhofstraße Nr. 6, parterre links.

### Neue Ostsee-Fett-Heringe.

Prämirt von der Fischerei-Ausstellung in Berlin 1873, vom diesjährigen Herbstfange, die feinste Sorte aller Fett-Heringe, nicht ringelalgen, sondern sofort nach dem Empfang nach einer von mir erfundenen Methode in pikanter, angenehm schmeckender Sauce marinirt. Dauerhaft 9 Monate, empfehle allen Feinschmeckern und Hauswirthschaften als eine ganz besondere Delicatsse à Faß von 4 Liter 2 St.; beagl. gebratene Heringe à Faß 2 St. Feinste Nordische Blumen-Heringe, gefalzen à Faß von 4 Liter 1 1/2 St. Verpackung gratis. Versandt gegen Baar oder Nachnahme.  
**S. Gaesde, in Barth a. d. Ostsee.**

### Verkäufe.

#### Villa-Verkauf.

Eine schöne Villa, 5 Minuten von Leipzig an der Pferdebahn gelegen, ist zu verkaufen. Preis 18,000 St. Adr. unter O. B. No. 99 erbeten an die Expedition dieses Blattes.

#### Gutverkauf.

Ein Landgut, im guten Zustande, eine Stunde von Leipzig, 54 Acker Areal enthaltend, bestehend aus bestem Weizenboden, ist mit vollständigen Inventar Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Wo? Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

#### Häuser-Verkauf.

Ein gut gebautes Haus in Leipzig, Tauchaer Vorstadt, im Preise von 11,000 St. bei 5000 St. Anzahlung, ein im Preise von 24,500 St. mit 15,000 St. elegant gebaut, sowie ein am Bahnhofs für 20,000 St. bei 10,000 St., ein für 15,500 St. bei 4000 St. Anzahlung, passend für Fleischer u. s. w., ein für 20,500 St. mit 5000 St. großem Garten, hat zu verkaufen  
**August Moritz, Thomaskgäßchen 5, III.**

Zu verkaufen mehrere gut rentirende Häuser innere St. u. Vorst. d. H. Hof, Ritterstr. 46, II. Sofort zu verkaufen 1 Haus, innere Stadt, worin eine flotte Bäckerei betrieben wird.  
**S. Friedrich, Gr. Fleischergasse 3, I. I.**

Gaas-Verkauf in Reudnitz mit Baum-areal und großem Garten ist ertheilungs- halber für 5500 St. mit 2500 St. Anzahlung zu verkaufen durch **August Moritz** in Leipzig, Thomaskgäßchen Nr. 5, 3. Etage.

Ein gut geb. Gaasgrundstück mit flotter Restauration, Garten und Regalbahnen, 10 Min. von Leipzig, ist wegzugshalber zu verkaufen.  
 Preis 11,500 St., Anzahlung 4000 St., Ertrag 7 St. Näheres  
 Reudnitz, Bernischstraße 1 parterre.



# Bier-Niederlage

von **Gustav Kell,**  
 Neumarkt Nr. 41, Große Feuerungel,

hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft reines Gebräu (reale Waare)  
 Bayerisches Bier 1 1/2 Fl. 1 Thlr. 6 Rgr., 2 1/2 Fl. 1 Thlr. 2 Rgr.,  
 Böhmisches Bier 1 1/2 Fl. 1 Thlr. 5 Rgr., 2 1/2 Fl. 1 Thlr.,  
 Dresdner Waldschlößchen 1 1/2 Fl. 1 Thlr., 2 1/2 Fl. 2 Rgr.,  
 in Gebinden Brauereipreise.

Gleichzeitig mache ich das geehrte Publicum auf die Verkaufsstellen Centralstraße 10 und Schützenstraße 20 bei K. H. H. aufmerksam.

Die bei G. Kell in Leipzig erscheinende **Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71** (verbessertes Sonder-Abdruck aus dem „Leipziger Tageblatt“), Preis 5 Rgr., ist stets vorrätzig in der  
**Expedition des Leipziger Tageblattes.**

**Frau Pauline Hesselbarth, Fußoperateurin,**  
 Querstraße Nr. 6, 1 Tr. rechts,  
 empf. ihre gütlich schmerzlosen Operationen gegen Fühneraugen, franke Galle, Wargen u. Nägel.

**Wiener Weltausstellung 1873.**  
 Die internationale Jury erteilte die  
**Fortschritts-Medaille**  
 für Condensirte Milch der  
**Alpina + Alpina**  
 Schweizerischen Milchcondensirungs-Fabrik in Luzern (Luzern).  
 Hauptdepot für Sachsen bei **Gustav Triepel** in Leipzig, Klosterstraße Nr. 11.  
 Zu beziehen durch Apotheken und Drogenhandlungen.  
 Preis 10 Groschen pr. Dose à 1 Pfund engl.

**Natürliche Mineralwässer.**  
 Eger Franz- und Salzquelle — Emsler Kessel und Krändel — Karlsbader Mühl-, Schloß- und Sprudelbrunnen — Rißinger Rocozy — Marienbader Kreuzbrunnen — Schleißer Ober- salzbrunnen — Selters — Wildunger — Bichy — Biliner Sauerbrunnen — Friedrichshaller, Willauer, Salschlitzer, Dfner (Hunsdorf) Bitterwasser u. s. w. empfiehlt in frischen Füllungen  
**Otto Meissner, Nicolaisstraße Nr. 52.**

Bei vorgerückter Saison empfehle ältere Muster meines Tapeten- lagers zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Bei Entnahme für mehrere Zimmer und ganze Etagen besondere Vortheile.  
**F. H. Reuter, Petersstraße Nr. 21.**

Mein Lager rein wollener Gesser Kleiderstoffe und Zwirngardinen, nur Prima Qualitäten, empfehle einer geneigten Beachtung.  
**C. Gaebler, Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Etage.**

Um bis zur Messe vollständig zu räumen, verkaufe die noch vorrätigen  
**Ausverkauf. Linnen und Flanell**  
 Waaren unterm Einkaufspreis.  
**R. Zachariae, Markt 14.**

**Meubles-Magazin**  
 von  
**C. A. Ratzsch,**  
 vormals Hermann Krieger,  
 Petersstraße Nr. 35, Drei Rosen, 1. Etage,  
 bietet dem geehrten Publicum eine reiche Auswahl neuer Garnituren Polster-Meubles nebst dazu gehörigen anderen Gegenständen in verschiedenen Holzarten. Preise sind bei solider und geschmackvoller Arbeit billigt gestellt.

**Holz- und Metall-Särge**  
 Königl. sächs. pat.  
**Querstraße Nr. 36.**  
 Rob. Müller.

**Röhren.**  
 Schmiedeeiserne, gußeiserne und Thonröhren und Verbindungstücke, beste Qualität, offerirt in allen Dimensionen die  
**Continental-Actien-Gesellschaft für Wasser- und Gasanlagen Berlin, Pringenzstraße 71.**

**Zerbster Bitter-Bier.**  
 „Scht und rein nach altem Schrot und Korn“  
 empfiehlt in vorzüglicher, alter, abgelagerter Qualität  
 12 1/2 Flaschen | 1 Thlr. franco Haus.  
**Carl Grohmann,**  
 Burgstraße Nr. 9



### Gaas-Verkauf

Ein solid gebautes Haus in Reudnitz mit Anzahlung von 8—10,000 St. zu verkaufen. Preis 40,000 St. Ertrag 7 St.  
 Reflectanten belieben ihre wertliche Adr. an H. V. 8. in der Expedition dieses Blattes mitzutheilen. Unterhändler verbeten.

4 in Haus, nahe der Dreßner Straße mit großem Hof und Garten, 8 St. groß, gegen 3000 St. Anzahlung billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Reudnitz, Burgstraße Nr. 20 im Gemölde.

Bad-Gaas-Verkauf in der Nähe von Leipzig mit flotter Brod- und Weißbäckerei für 5000 St. bei 2000 St. Anzahlung durch  
**August Moritz** in Leipzig, Thomaskgäßchen 5, 3. Etage.

Gaas-Verkauf in Connewitz, ein solid gebautes Haus, 6 Fenster Front, mit Einfahrt, Hofraum, großem Waschküchen, gutem Brannenwasser, schönem Garten, ist für 6500 St. mit 2500 St. Anzahlung, zu verkaufen durch **August Moritz**, Thomaskgäßchen 5, 3. Etage.

Gaasverkauf in Plagwitz, neu und gut gebaut, mit Garten für 6500 St. bei 1500 St. Anzahlung, ist zu verkaufen durch **August Moritz**, Thomaskgäßchen 5, 3. Etage.

Gaasverkauf in Grotzsch, mit 7000 St. Areal, mit großen Obstbäumen und Gemüsegärten, passend für Sommerwohnung oder Fabrik, Preis 7000 St. mit 3000 St. Anzahlung, zu verkaufen durch **August Moritz**, Thomaskgäßchen Nr. 5, 3. Etage.

Häuser in Leipzig in allen Lagen gegen 20,000 St. Anzahlung habe billig zu verkaufen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
**Ed. Böttcher,**  
 Universitätsstraße 16, Trepp. B III  
 Zu sprechen nur Vormittags, auf Verlangen auch schriftlich Auskunft.

Ein schönes Restaurations-Grundstück in einer Villa in der Gegend, frequent gelegene mehrere Saalzimmer, Gesellschaftsraum mit Veranda, gr. Küche, Kellerei, Lagerhaus, gr. Restaurations-Garten, ganz zu verkaufen für 8500 St. mit 2500 St. Anzahlung, zu verkaufen durch **August Moritz** in Leipzig, Thomaskgäßchen Nr. 5, 3. Etage.

Zu verkaufen: 4 Restaur. frequ. Vorst. Wälder, 3 Brod., 1 Posam- und 1 Gasthof.  
**S. Friedrich, Gr. Fleischergasse 3, I. I.**

Zu verkaufen 4 Restaur. 200—15000 St. 3 Productengeschäfte 150—700 St., sowie andere Geschäfte d. A. Loh, Ritterstr. 44.

### Einer Dame,

welche über 300 St. verfügt, kann ein solches Haus mit gutem Erfolg betriebenes  
**Geschäft in Dresden**  
 Ortveränderung wegen überlassen werden. Die Kaufsumme ist niedrig und das Geschäft local erfordert trotz der guten Lage nur geringen Mietzinsbetrag.  
 Näheres Dresden, Kathildensstraße 46, 1. Etage.

Eine Theater-Direction ist zu übernehmen oder in Compagnie zu treten. Näheres durch  
**12—2 Uhr Brühl 33, 3 Tr. Fr. Boman.**

Zu einem vor Kurzem etablirten ganz neuen Geschäft wird behufs Erweiterung ein solches oder thätiger Theilhaber mit einer Einlage von 3 Mille gesucht. Branchekommunikation nicht unbedingt erforderlich. Adressen unter A. 5 B. wolle man gefälligst an die Expedition dieses Blattes, Hainstraße 21 gelangen lassen.

**Amerikanische Schmetterlinge**  
 sind billig zu verkaufen bei  
**L. Blau, Thallstraße 12, I.**

**Sommer-Überzieher,**  
 gotr. Herrenkleider, Verkauf Barfußgäßchen 44.  
 Kleiderstoffe, Koffer, in neuer vorzüglicher Waare werden zu billigen und sehr zu empfehlen verkauft Lange Straße 23, links 3. Etage.

Reinmollene Rippe Elle 9 1/2 St., Popeline, paca, Barège, moll. Schotten verkauft zu billigen Preisen **F. Werthold**, Gerichtsweg 6, 1. Etage.

Eine große Partie  
 Breite echte Sammete,  
 Schwarze Laster,  
 Schwarze Seidenstoffe  
 verkauft im Ganzen oder getheilt durch  
**Carl Naack, Brühl Nr. 10,**  
 im Hofe 1 Trepp.  
 Okt. 1873

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der Kaiser Wilhelm hat folgenden Schreiben an den Reichskanzler gerichtet: Die nationale Feier des 2. September hat...

Die angeblichen Symptome von einem Einbruch des Erzbischofs von Posen stellen sich mehr als mäßige Combinationen heraus...

Die unglücklichen jungen Leute, die nur soeben die Priesterweihe bekommen haben, werden vor den Triumphwagen gespannt...

In Weimar hat am 6. September die Feier des Einzugs des Erbprinzen von Sachsen...

Die schwarze Internationale hat den Verlust ihrer unerwünschten Streiter zu beklagen...

Victor Emanuel wird auf seiner Reise nach Wien und Berlin nicht nur von Minghetti und...

und Tragweite der Reise gesprochen und geschrieben worden ist, dafür, daß Berlin das eigentliche Ziel des italienischen Königs ist...

Seit dem Augenblick, mit welchem der Herzog von Costa einer unzulänglich gewordenen Krone entsagte, sehen wir in Spanien die Theoretiker und Idealisten, die Principienpolitiker am Ruder...

Aus Stadt und Land.

\* Krippig, 7. September. Das „Dr. Journ.“ bringt heute folgenden Artikel: In unserm Finanzministerium herrscht in diesem Augenblick eine mehr als gewöhnliche Thätigkeit...

nen Sinken des Geldwerthes nicht nur die Kosten aller Staatsbauunternehmungen, der Unterhaltung der Chausseen und Straßen, sowie die Betriebskosten aller gewerblichen Unternehmungen des Staats sehr bedeutend gestiegen sind...

\* Krippig, 7. September. Aus Annaberg wird von zuverlässiger Seite mitgeteilt, daß sich dort die Ausschüsse für den liberalen Seite...

erklärt. Der von conservativer Seite in Vorschlag gebrachte Seminardirector Schmidt hat häufig Wahlreisen unternommen, ohne jedoch in den betreffenden Versammlungen großen Eindruck...

— Krippig, 7. September. Die musikalisch-declamatorische Soirée, welche der Opernsänger J. Kren am Sonnabend im Saale der Buchhändlerbörse unter Mitwirkung von Künstlern und Künstlerinnen veranstaltet hatte...

\* Krippig, 6. September. (Bezirksgericht.) Zum Unterschiede von ähnlichen Fällen sah heute einmal ein weiblicher Agent auf der Anklagebank...



Gesucht möglichst sof. nach auswärts: 2 junge tüchtige Köche, 2 Zimmermädchen, 6 Restaurationskellner, 4 kräftige Hausburschen, 1 Kochmamsell, 2 Restaurationsschönen durch C. Weber, Peterstraße 40.

Gesucht ein herrschaftl. Diener für ein Rittersitz bei Köpitz. J. Pögel, Markt 6, I. G. Gesucht: 1 unverh. Bedienter, 1 Zimmermädchen, 1 Kellner, 1 Marktbescher, 3 Diener, 3 Hausburschen, 3 Kellnerburschen, 4 Kaufburschen durch H. Hoff, Ritterstraße Nr. 46, II.

Adreher u. Punctirerinnen sucht C. G. Naumann. Adreher werden gesucht in der Buchdruckerei Margenschein Garten Nr. 5 A, I. Tr.

Gesucht ein herrschaftl. Diener für ein Rittersitz bei Köpitz. J. Pögel, Markt 6, I. G. Gesucht: 1 unverh. Bedienter, 1 Zimmermädchen, 1 Kellner, 1 Marktbescher, 3 Diener, 3 Hausburschen, 3 Kellnerburschen, 4 Kaufburschen durch H. Hoff, Ritterstraße Nr. 46, II.

Gesucht werden mehrere Putzfrauen, Zwickauerinnen und solche die fertig arbeiten können sofort bei J. C. Kirchner, Großer Blumenberg.

Ein gebildetes junges Mädchen aus anständ. Familie, das Lust hat 1. feines Geschaft zu erlernen, wird bis zum 1. October gesucht.

Gesucht geübte Arbeiterinnen für Knabenanzüge Reichstraße Nr. 17. Damen können Schneidern, Zuschneiden, Maßnehmen in kurzer Zeit gründlich und sicher erlernen.

Gesucht werden junge Mädchen, im Weißnähen geübt, Colonnadenstraße Nr. 21. Junge Mädchen können das Schneidern in kurzer Zeit gründl. erlernen Reichstraße 46, III.

Gesucht werden einige Bogenfängerin, sowie ein kräftiger und gewandter Laufbursche. H. Crusius.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Eine gute Köchin wird sofort oder zum 15. Sept. gesucht Centralstraße Nr. 4, 2. Et. Gesucht wird bei gutem Lohn eine erfahrene Köchin für 15. September oder 1. October.

Gesucht wird ein herrschaftl. Diener für ein Rittersitz bei Köpitz. J. Pögel, Markt 6, I. G. Gesucht: 1 unverh. Bedienter, 1 Zimmermädchen, 1 Kellner, 1 Marktbescher, 3 Diener, 3 Hausburschen, 3 Kellnerburschen, 4 Kaufburschen durch H. Hoff, Ritterstraße Nr. 46, II.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht wird ein herrschaftl. Diener für ein Rittersitz bei Köpitz. J. Pögel, Markt 6, I. G. Gesucht: 1 unverh. Bedienter, 1 Zimmermädchen, 1 Kellner, 1 Marktbescher, 3 Diener, 3 Hausburschen, 3 Kellnerburschen, 4 Kaufburschen durch H. Hoff, Ritterstraße Nr. 46, II.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Gesucht werden noch einige fleißige Mädchen zum Wollwaschen Duerstraße Nr. 17, IV. 6-8 Mädchen zu leichter Arbeit gesucht Schützenstraße Nr. 4, Buchbinderei.

Vertical text on the left edge of the page, partially cut off.





Schützenhaus.

Heute 96. Abonnement-Concert

mit der Handcapelle des Herrn Director Buehner im Trianongarten... sowie Auftreten der berühmten Spanier Gebrüder Segundo.

Bier-Tunnel Hotel de Pologne.

Morgen Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. September

National-Concert

mit wirklichen Tyroler-Dänger-Terzett der weltberühmten Vett Rahm mit zwei Sängern im National-Costüm.

Gosenthal.

Heute Montag Concert und Ballmusik. H. Krahl.

Restauration von Friedr. Schaefer, Nicolaistraße Nr. 51.

Schlachtfest empfiehlt heute Paul Plenekner, Poststraße 10.

Zum Heim in Entritzsch.

Heute Schlachtfest. Gose, Bayerisch und Gohliser Actien-Bier samst.

Schillerschlösschen in Gohlis.

Heute Montag Schlachtfest, ff. Bayerisch von Erich (Erlangen) und f. Gohliser Actienbier.

Mittagstisch täglich, früh Beauillon, Abends reichhaltige Speisefarte, Bier ff. empfiehlt Moritz Carl, Peterstraße 18, 3 Könige.

Waldschlösschen Gohlis.

Heute früh Speckfuchen bei Eduard Nitzsche, Reichsstr. 48.

C. Sch. Heute 8 Uhr.

Wilh. Jacob. Heute 8 Uhr Gesellschafts-Saal, Mittelstraße Nr. 9.

Corso-Halle.

17 Magazingasse 17. Concert und Vorstellung.

Direction: E. Richter, Regie: Herr D. Schawinsky.

Neu engagiertes Personal. Neu gemaltes Theater.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 3 kr. Emil Richter (der Stube).

Limbacher Bier-Tunnel

12 Burgstraße 12. Heute, sowie folgende Tage:

Concert und Vorstellung

der neu engagierten Singpiel-Gesellschaft des beliebten Gesangs-Komikers Herrn Alphonse Pelmann.

Erstes Auftreten der Damen Fräulein Clara und Georgina, sowie des Regens Candy Phillips aus Baltimore, erster amerikanischer Singsänger und Tambourinschläger.

Anfang 8 Uhr. Entrée 2 1/2 kr. A. Hummel.

Vetters' Garten, Garten-Salon.

Heute Concert und Vorstellung der Singpielgesellschaft Ronneburg.

Erstes Auftreten der Damen Fräulein Clara und Georgina, sowie des Regens Candy Phillips aus Baltimore, erster amerikanischer Singsänger und Tambourinschläger.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 kr. A. Hummel.

Schönefeld, Neuer Anbau.

Heute musikalisch-komische Gesangsvorträge der Herren Müller, Görtner, Andre, Hoffmann und Kellenborn, wozu freundlichst einladet W. Schmieder (gen. Seemann).

Ton-Halle.

Heute Montag Concert u. Ballmusik.

Anfang 7 Uhr. J. G. Moritz.

Heute Schlachtfest empfiehlt H. Taubert, Schönefeld im Durag, Dainstr. 24, Prodenteng.

Liebesgaben für Innenstadt in Bayern

werden gern und dankbar angenommen bei J. Jacob Huth, bei Schnoor & Franke, in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

Städtischer Verein.

Vereinsversammlung Dienstag den 9. September a. c. Abends 8 Uhr im Kaisersaal der Centralhalle hier.

Tagesordnung: 1) Landtagswahl. 2) Die diesjährigen Augustereignisse. 3) Die Haltung mehrerer hiesiger Geistlichen gegenüber dem Protestantentag. 4) Mitgliederaufnahme.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Gäste sind willkommen.

Der Vorstand.

Leipziger Künstlerverein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale, Schützenhaus. Zahlreiches Erscheinen sehr erwünscht, zu nachträglicher Begehung einer Jubelstiftung.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend gefellige Zusammenkunft im Vereinslocale.

Der Vorstand.

Chor-Verein des Gewandhauses.

Morgen Dienstag den 9. September Abends 7 Uhr beginnen die regelmässigen Chorübungen im Saale des Gewandhauses wieder, wozu die geehrten Mitglieder zu recht zahlreicher Bethelung hierdurch eingeladen werden.

Die Concert-Direction.

Psalterion. Heute Abend punct 7 Uhr Uebung. D. V.

Flora. Morgen Dienstag Abendunterhaltung in der Tonhalle.

Billetts sind abzuholen Ransstädter Steinweg 64 im Gemälde. D. V.

Verein Leipziger Gastwirthe.

Vereinsversammlung Freitag den 12. September 1873 im Eldorado.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neuer Mitglieder. 2) Bericht und Antrag vom Vorstand der Krankencasse, über ein Mitglied des Vereins. 3) Besprechung über Statuten-Änderung. Geschäftliche Mittheilungen. Fragekasten.

Der Vorstand: A. Grun.

An die geehrten Mitglieder des Vereins Leipz. Gastwirthe die ergebene Bitte, gefällige Aufträge (bezgl. der Dienstkarte zur Messe) baldmöglichst an Unterzeichneten abgeben zu wollen.

L. Meinhardt, Vorst. d. Vereins-Comptoir, Ransstädter Steinweg Nr. 63.

Genossenschaft selbstständiger Schuhmacher.

Montag den 8. d. M. in Jabin's Restauration, Turnerstraße 3, Abends 8 Uhr.

Tagesordnung: Bericht über die Gründung des städtischen Schuhmacher-Verbandes. D. V.

Wenn ich nur erst wüßte wer den Kaiser gefressen hat?

Der geheime Werksführer, welcher die 50 % ver-schlängelt. Der hat den Kaiser gefressen!! Dies dem Herrn Commerzienrath zur gefälligen Nachricht.

Getrag. Garderobe verwertet man am besten Barfußgässchen 5, II. bei Kösser. D. R.

Wer polirt Möbel??

Antwort: Der Instrumenten-Polirer und Tischler Günther, Kl. Fleischergasse 6, Hof t.

Der Genuss schwerer, d. h. alkoholfreicher Biere ist immer mit bedenklichen Folgen verbunden u. führt in den meisten Fällen früher oder später Schlagflüsse herbei.

namentlich zur Sommerzeit, wo atmosphärische Einflüsse auf den Körper einwirken und die Gelegenheiten zum häufigeren Biergenuss sich mehren. Schlagflüsse durch den Genuss schwerer Biere sind jetzt an der Tagesordnung. Unter solchen Umständen empfiehlt sich ein Genussmittel von selbst, welches sich durch seinen geringen Alkoholgehalt auszeichnet: Grohmann's Original-Deutscher Porter.

Die chemische Analyse hat dargethan, dass dieses unübertroffene Malzextract einen verschwindend kleinen Bestandtheil Alkohol enthält, weshalb es auch von Aerzten, wie Prof. Dr. Streubel und Oberstabsarzt Dr. Werlitz, als „in keiner Weise erhitend“ bezeichnet worden ist. Dutzend-Abonnements-Karten (13 St. zu 1 u zu 1 u 12 u) gestatten die Entnahme zum bel. Verbrauch. Zu haben Burgstr. 9.

Zur Cholera- und Wasserfrage.

Ueber diese jetzt alle Gemüther aufregende Frage dürften einige Erläuterungen, da durch fortgesetzte Beobachtungen der Unterzeichnete immer mehr in seinen früheren Behauptungen bestätigt wird, wohl am Platze sein.

Wie in und bei Dresden, habe ich auch bei meinem Aufenthalt am 4. September in Magdeburg und Schönebeck meine Behauptungen bestätigt gefunden.

Magdeburg wird von Südwesten vom Oberwasser beeinflusst, jedoch der nördliche Theil am stärksten betroffen, weil hier dasselbe seinen Ausfluß in die Elbe nimmt, deshalb auch in diesem Stadttheil die Cholera die meisten Opfer fordert, aber hier zum Erlöschen kommen wird.

Was die Friedrichstadt betrifft, wird dieselbe von Südwest-Oberwasser beeinflusst. Die Wasserleitung wird von aus dem Süden kommenden Oberwasser und Elbwasser gespeist. Schönebeck kann in Folge seiner unglücklichen Lage in der Stadt selbst keine guten Grundwasser-Brünnen bekommen. Ich habe hier mehrere Brunnen gemessen und gefunden, daß dieselben nur Oberwasser enthalten. Wollte man dieselben tiefer legen, würde man Salzwasser erhalten. Es wird daher Schönebeck in den Jahren, wo niedriger Grundwasserstand herrscht, von der Cholera stark betroffen werden. Es sei hier bemerkt, daß ein Haus, welches 1866 durch die Cholera seine sämmtlichen Bewohner verloren, ein gleiches Schicksal bei der jetzigen Epidemie erfahren hat. Auch in Calbe herrscht die Cholera bedeutend und hat auch hier die tiefer liegenden Stadttheile am meisten betroffen.

Es ist Thatfache, daß manche Brunnen gar nicht, manche mehr oder ganz vom Oberwasser beeinflusst werden; um sich hierin eine genaue Kenntniß zu verschaffen, muß man die Brunnen genau prüfen.

Die Leipziger und Halle'sche Wasserleitung liegen günstiger als die Magdeburger, weil beide nicht aus südlicher Richtung vom Oberwasser beeinflusst werden können. Leipziger Wasserleitung ist von Süden nach Westen von Laubholz, Waldungen umgeben, welche alle die Niederschläge wie Oberwasser zur eigenen Nahrung verbrauchen. Es wird sich zeigen, daß in Städten, welche Wasserleitung haben, in Folge dessen die Brunnen wenig in Gebrauch kommen, in vielen Kellern Wasser sein wird, welches nur Oberwasser ist. Es ist daher zu empfehlen, Brunnen, welche für krank erklärt werden, nicht abzupumpen, sondern täglich abzupumpen, damit sich das ungesunde Wasser nicht mit dem nahegelegenen Brunnen vereinigt.

F. W. Stannebein.

Bad Wildenstein.

Schletterstraße 5. — Kiefernaberdampfbäder für Herren v. 8—12 u. 4—8, für Damen 1—4 Uhr.

Victoria-Water

entfernt in kürzester Zeit Commerciprophen, Gichtsteine, Nierensteine, aufgelpungene Haut, Blatternarben etc. etc., überhaupt alle Hautunreinigkeiten. Der Haut verleiht es Weiße, Zartheit und Frische, Reinheit dem Teint, reinigt die Kopfhaut von den so lästigen Schuppen und Schuppen, welche meist die alleinige Ursache des Ausfallens der Kopfhare. Wissenschaftlich als bestes u. feinstes Toilette-Mittel der Jetztzeit anerkannt Original-Flasche 20 u nur durch das Krüutergewölbe Nicolaistr. 52

An das hohe Königl. Ministerium der Justiz

Die ist die Entscheidung des Königl. Gerichts-amtes Pirna in dem bekannten Rechtsfall mit dem klaren Wortlaut des Gesetzes Art. 345 d. v. G. G. zu vereinbaren, da beide im schneidendsten Gegensatz stehen? Heinrich Diez.

A. W. 12. C. .... x. 1863.

sich einmal bitte ich Dich, heute Nachmittag 2 Uhr in den Gasthof zum goldenen Einhorn zu kommen, wo ich Dich erwarte. Wichtige Mittheilung. + + +

Unserm lieben „Otto Gradenhand“ zu seinem heutigen Geburtstag die herzlichste Gratulation von seinen Freunden.

Dem eifrigen Besucher der Turnhalle ein Hoch!

